

US-UNTERNEHMENSANLEIHEN SIND ATTRAKTIVER GEWORDEN

Die Fed dürfte ihre Leitzinsen in den kommenden Monaten stärker anheben als zu Beginn des Jahres gedacht. Wir rechnen mit einer Erhöhung um 50 Basispunkte bereits bei der nächsten Sitzung im Mai. Zudem erwarten wir, dass auch die EZB und die Bank of England in diesem Jahr mit Leitzinserhöhungen beginnen beziehungsweise diese fortsetzen, auch wenn sie die Zinssätze weiterhin auf einem niedrigen Niveau halten werden. **Sollten sich Wachstum und Inflation abschwächen, wird die geldpolitische Straffung in späteren Jahresverlauf allerdings behutsamer ausfallen. Davon gehen wir gegenwärtig aus. Zumindest eine Rezession, die durch eine zu aggressive Straffung ausgelöst werden könnte, ließe sich dadurch wohl vermeiden.** Insgesamt bleiben die Risiken einer Rezession für Europa höher als für die USA.

Was bedeutet dies für unsere Asset Allocation? Der starke Anstieg der weltweiten Zinsen hat die Anleihemärkte in den letzten Wochen belastet. **Inzwischen ist eine deutliche Straffung der Geldpolitik der Fed eingepreist. Das hat insbesondere US-Investmentgrade-Anleihen attraktiver werden lassen.** Wir haben daher vor kurzem unsere Untergewichtung in US-Investmentgrade-Anleihen reduziert, während wir die Untergewichtung in Euro-Staatsanleihen, die immer noch relativ wenig Rendite abwerfen, verstärkt haben.

Gleichzeitig behalten wir unsere moderate ‚Risk-on‘-Allokation bei. Unsere bevorzugten Regionen bleiben die **USA bei Aktien** und **Schwellenländer bei Aktien und Unternehmensanleihen**. Insbesondere bevorzugen wir Hochzinsanleihen aus Asien und Staatsanleihen aus den Schwellenländern in Hartwährung. Untergewichtet bleiben Anleihen mit niedrigeren Renditen, wie zum Beispiel britische und Euro-Staatsanleihen sowie noch leicht US-Investmentgrade-Anleihen.

Robin Beugels
Leiter Investment Management
MERCK FINCK | A QUINTET PRIVATE BANK

Über Merck Finck

Merck Finck begleitet komplexe Vermögen von Privatkunden, mittelständischen Unternehmen sowie Institutionen wie Kirchen und Stiftungen. Für diese Kunden bieten wir von 15 Standorten aus ein breites Spektrum gehobener Private Banking- und Vermögensverwaltungsdienstleistungen an – von Strategischer Vermögensplanung über

Vermögensverwaltung bis hin zur Beratung bei Vermögens- und Unternehmensnachfolge und Stiftungsberatung.

Merck Finck ist Teil der Quintet Private Bank, die mit örtlichen Banken an 45 Standorten in sieben europäischen Ländern vertreten ist und ein Kundenvermögen in Höhe von rund 85 Milliarden Euro verwaltet.

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne:

MERCK FINCK
A QUINTET PRIVATE BANK
(EUROPE) S.A. branch

Nicole Selle
Pacellistraße 16
80333 München
Tel.: 089 2104-1514
nicole.selle@merckfinck.de

www.merckfinck.de